

WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT
23. INTERNATIONALES MUSIKFEST

GROSSER SAAL

Samstag, 20. Juni 1987, 19.30 Uhr
Sonntag, 21. Juni 1987, 19.30 Uhr



MARIO SALIERI (1750—1825)

Axur, Rè d'Ormus

Drama tragicomico in fünf Akten
Libretto von Pierre-Augustin Caron de Beaumarchais
Italienische Bearbeitung von Lorenzo Da Ponte

Konzertante Aufführung in italienischer Sprache.

Pause nach dem 3. Akt

Für Striche, die sich noch kurzfristig bei der Probenarbeit ergeben haben
und beim Abdruck des Textes nicht mehr berücksichtigt werden konnten,
bitten wir um Ihr Verständnis.

Die Aufzeichnung des Konzertes wird am 24. Juni 1987 um 19.30 Uhr in Ö 1 gesendet.

WIENER SYMPHONIKER

Erster Gastdirigent: GEORGES PRÉTRE

CHRISTIAN POLLACK, Cembalo

WIENER SINGAKADEMIE

Einstudierung: KARL ULZ

MARGARET MARSHALL, Sopran – Aspasia

CURTIS RAYAM, Tenor – Atar

BORIS MARTINOVIĆ, Bariton – Axur

PAOLO GAVANELLI, Baß – Biscroma

GABRIELE SIMA, Sopran – Fiammetta, Smeraldina

BENEDIKT KOBEL, Tenor – Arlecchino, Urson

RAMÓN VARGAS, Tenor – Brighella

JOSIP LEŠAJA, Baßbariton – Altamor, ein Sklave

WOLFGANG BARTA, Baßbariton – Arteneo

RANNVEIG BRAGA, Alt – Elamir

Dirigent

GIANANDREA GAVAZZENI

Wir danken der Ersten Österreichischen Spar-Casse-Bank für die
Unterstützung bei der Herstellung des Notenmaterials für diese
Aufführung.